



KDFB · Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart  
Jahnstr. 30 · 70597 Stuttgart

Pfarrgemeinde  
St. Clemens Maria Hofbauer  
Grabenstraße 6  
71287 Weissach

28.10.2021

### Ihre Spende für das Projekt ATFGM gegen weibliche Genitalverstümmelung in Tansania

Sehr geehrte Mitglieder des Kirchengemeinderats, sehr geehrte Padres!

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Spende in Höhe von \_\_\_\_\_ für unser Projekt (ATFGM – Association for Termination of Female Mutilation Masanga) in Tansania. Der Kampf gegen die Praxis der weiblichen Genitalverstümmelung braucht einen langen Atem.

Nicht nur in Tansania und nicht nur in muslimischen Ländern, sondern weltweit werden laut UNICEF jährlich etwa drei Millionen Mädchen Opfer weiblicher Genitalverstümmelung. In Afrika gibt es diese Praxis in ca. 30 Ländern. Sie haben oft erhebliche Folgen für die Gesundheit der Mädchen. Neben der psychischen Traumatisierung sind Entzündungen und Krankheiten als Folge von hohem Blutverlust keine Seltenheit.

Träger der vom diözesanen KDFB unterstützten ATFGM sind die Vinzentinerinnen von Tansania in der Diözese Musoma. Ihr Ziel ist die Abschaffung von Kinderehen und von weiblicher Genitalverstümmelung. Sie tun dies durch Aufklärung und Bewusstseinsbildung - sowohl bei Beschneiderinnen als auch bei Respektspersonen wie Dorfältesten, Lehrern und Eltern. Ein wichtiges jährliches Projekt ist die Durchführung von Hilfscamps für Mädchen, die von Beschneidung bedroht sind. Dorthin werden entweder Mädchen von ihren Müttern oder anderen Verwandten gegeben, um sie zu schützen. Die Camps dauern die ganze Ferienzeit, in der Beschneidungen bevorzugt stattfinden; während dieser Zeit werden die Mädchen betreut, erhalten Aufklärung sowie Gesundheitsinformationen und sogar Schulunterricht und ein Teilnahmediplom.

Mit Ihrer Spende haben Sie die wichtige Arbeit der ATFGM und der Vinzentinerinnen um die Projektleiterin Schwester Stella Maris unterstützt. Herzlichen Dank dafür!

Mit herzlichen Grüßen,

Mechthild Driessen  
Geschäftsführerin